



Pfingstgottesdienst 2007: Ein

Geist mit dem Herrn!

Startseite > Kirche > Bekanntmachungen > Pfingstgottesdienst 2007: Ein Geist mit dem Herrn!

Alle europäischen Apostel der Neapostolischen Kirche (Foto: NAKI)

Zürich/Hamburg. Pfingsten 2007 ist schon wieder Vergangenheit, doch der Pfingstgottesdienst aus Hamburg, der per Satellit in gut 8.000 neapostolische Gemeinden in über 70 Länder dieser Welt ausgestrahlt wurde, soll ein bleibendes Echo haben. Ein Paulus-Wort an die Gemeinde zu Korinth lag der Pfingstpredigt von Stammapostel Wilhelm Leber zugrunde: "Wer aber dem Herrn anhängt, der ist ein Geist mit ihm." (1. Korinther 6,17). Der internationale Kirchenleiter betonte: "Wer mit ihm dem Herrn verbunden sein möchte, der muss vom Wesen her eins mit ihm sein."

Drei Wesenszüge des Herrn stellte Stammapostel Leber in seinem Dienen am Altar in den Mittelpunkt: "Der Sohn Gottes war ein starker Beter. Wir wollen ein Geist mit ihm sein, dann wollen wir auch starke Beter sein", forderte er die Gottesdienstteilnehmer auf. Als zweiten Punkt nannte er die Dienstbereitschaft des Gottessohnes, die "über das normale Maß hinaus" ging.

Auch das Zugewandtsein zum Menschen sei ein besonderer Wesenszug von Jesus Christus gewesen. "Der Herr war jedem Menschen zugewandt, er hat niemanden abgelehnt", betonte der Stammapostel in seiner Pfingstpredigt.

Wir bieten in diesem Jahr [Auszüge aus der Pfingstpredigt als PDF-Datei](#) zum Download an. In den kommenden Tagen werden wir auch eine Video-Datei aus dem Gottesdienst veröffentlichen.

29. Mai 2007

 [GDBericht_270507](#) 86.35kb

